



# BOTSCHAFT

## Ordentliche Gemeindeversammlung vom Montag, 19. Juni 2023 20.00 Uhr, Schulhaus

1. Jahresrechnung 2022; Beratung und Beschlussfassung
2. Genehmigung Verpflichtungskredit Erneuerung technische Installationen Trafostationen Dorf und Flührain
3. Genehmigung Verpflichtungskredit Sanierung Feuchtigkeitsschäden Kellerräume Schulhaus
4. Abrechnung Verpflichtungskredite
5. Bericht der Aufsichtsstelle Datenschutz; Orientierung / Kenntnisnahme
6. Orientierung über Bauprojekt Hochwasserschutz und Stand Projekt Sanierung Badi
7. Verschiedenes







## 1. Genehmigung der Jahresrechnung 2022

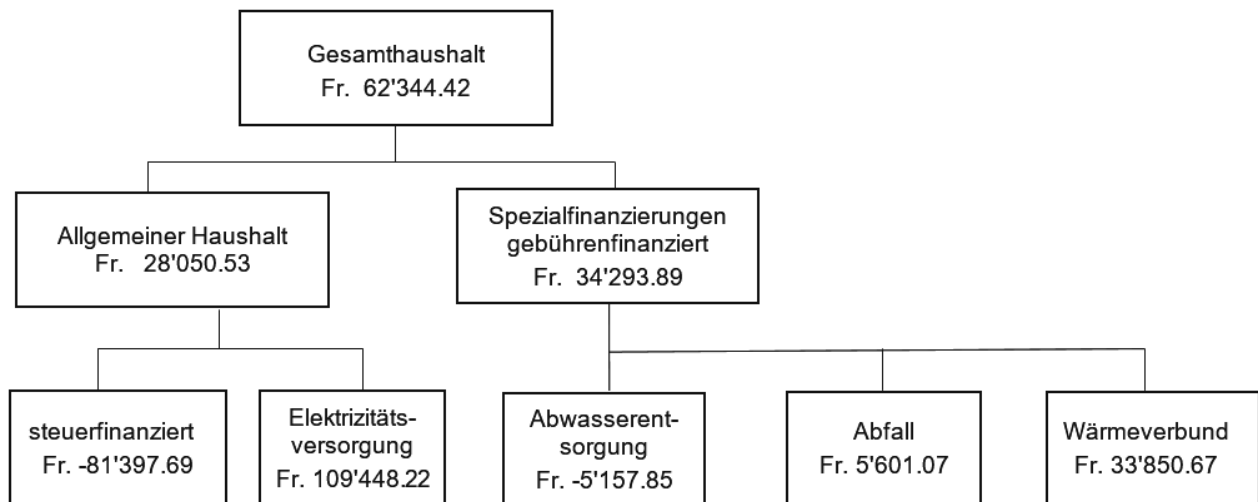
Referent: Niklaus Lehmann

### 1.1. Allgemeines

Die Jahresrechnung 2022 wurde durch die Finanzverwaltung erstellt und vom Gemeinderat z.H. der Gemeindeversammlung genehmigt. In der Botschaft sind nur die wesentlichen Punkte aufgeführt.

### 1.2. Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des Gesamthaushalts von der Gemeindeversammlung genehmigt werden. Nach Vornahme der zusätzlichen Abschreibungen sehen die definitiven Ergebnisse folgendermassen aus:



#### 1.2.1 Erfolgsrechnung

##### Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 62'344.42 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 317'900.--. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt rund Fr. 380'000.--.

##### Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt plus Elektrizitätsversorgung) schliesst **nach der Vornahme der zusätzlichen Abschreibungen** mit einem Ertragsüberschuss von **Fr. 28'050.53** ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 296'800.--, was einer Besserstellung gegenüber dem Budget von Fr. 324'850.-- entspricht.

Die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis des Steuerhaushaltes 2022 massgeblich beeinflusst:

- Es darf eine sehr disziplinierte Haushaltsführung und Budgetverwendung festgestellt werden. Bei den von der Gemeinde beeinflussbaren Ausgabenposten wurde in vielen Bereichen nicht der ganze Budgetbetrag ausgeschöpft, was nachhaltig dazu beigetragen hat, dass das Ergebnis im Steuerhaushalt nicht wie budgetiert ausgefallen ist.
- Auch die zusätzlichen Nachkredite, die der Gemeinderat während des Jahres gesprochen hat, wurden meistens nicht vollständig aufgebraucht. Hier die grösseren Nachkredite resp. Kreditüberschreitungen, aus denen ein zusätzlicher Aufwand von Fr. 86'700.-- entstanden ist. Es sind dies:
  - Höhere Personalkosten in der Verwaltung durch Personalwechsel und Rückstellungen Fr. 18'000.00
  - Einbau Schulküche in der ehemaligen Post Fr. 13'350.00



- 
- Anschaffung Fahrzeug und Material bei der Feuerwehr Fr. 18'200.00
  - Höhere Auslagen bei Verbrauchsmaterial + Anschaffungen Schulanlage Fr. 10'500.00
  - Aufwendungen für baulichen Unterhalt sowie Ver-+Entsorgung Schulanlage Fr. 20'600.00
  - Die Betriebskosten Regionaler Sozialdienst Langetental fielen höher aus Fr. 6'050.00  
grösseren Nachkredite resp. Kreditüberschreitungen Fr. 86'700.00
  
  - Bei verschiedenen Aufwendungen sind markant tiefere Kosten entstanden. Es sind dies:
    - Bei Exekutive wurde für Ratskredit, Kurse+Sitzungsgeld weniger benötigt Fr. -12'900.00
    - Weniger Aufwand für Mobiliar/IT/Dienstleistungen/Verbrauchsmaterial bei allg. Dienste Fr. -4'050.00
    - Im allg. Rechtswesen fielen weniger Dienstleistungen und Gebühren an Fr. -12'600.00
    - Tieferer Nettoaufwand für Betrieb der Primarschule (ohne Lehrerbesoldungen) Fr. -18'300.00
    - Es entstanden keine Kosten für Schüler am Gymnasium (Quarta) Fr. -24'000.00
    - Der Schulsozialdienst hat seine Arbeit später aufgenommen Fr. -6'300.00
    - Die Nettokosten für die Gemeindestrassen blieben weit unter dem Budget Fr. -86'400.00
    - Tiefere Nettobelastung beim Gewässerschutz und bei den Naturgefahren Fr. -15'400.00
    - Infolge der tieferen Investitionen der letzten Jahre fielen die Abschreibungen tiefer aus Fr. -14'100.00
    - Tiefere Belastung bei den Leistungen an die Lastenverteiler (inkl. Lehrerbesoldungen) Fr. -48'500.00  
weniger Aufwand Fr.-242'550.00
  
  - Bei verschiedenen Einnahmen sind folgende Veränderungen entstanden:
    - Höherer Steuerertrag netto aus Funktion 91 (allg. Steuern, Sondersteuern, Liegenschaftssteuern) Fr. 87'050.00
    - Tieferer Nettoertrag bei unserem Elektrizitätsnetz EVU Fr. -8'250.00
    - Höhere Schulgelder für Schüler aus anderen Gemeinden (Real) Fr. 6'800.00
    - Die Leistungen aus dem Finanzausgleich fielen höher aus Fr. 3'840.00
    - Der Nettoertrag unserer Liegenschaften im Finanzvermögen fiel höher aus Fr. 26'250.00  
Erster Teil der Auflösung der Neubewertungsreserve Fr. 60'510.00  
mehr Ertrag Fr. 176'200.00
  
  - Unsere Steueranlage von 1.75 ist seit dem Jahr 2014 gültig. Ein Steuerzehntel entspricht einem Betrag von Fr. 86'730.--, dies bedeutet eine Zunahme um Fr. 4'580.-- gegenüber dem Vorjahr. Im Budget waren wir von einem Betrag von Fr. 81'845.-- ausgegangen.
  - Bei den Steuereinnahmen der Natürlichen Personen ist eine Zunahme von Fr. 42'058.-- gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Gegenüber dem Budget fielen sie um Fr. 94'516.-- höher aus.
  - Der Ertrag bei den Juristischen Personen fiel gegenüber dem Budget um Fr. 7'111.-- tiefer aus. Gegenüber dem Vorjahr ist eine Zunahme von Fr. 31'344.-- zu verzeichnen.
  - Über alle Steuerarten gesehen, ist im Vergleich zum Vorjahr eine Besserstellung von Netto Fr. 66'735.-- festzustellen. Gegenüber dem Budget sind mit Fr. 87'056.-- höhere Einnahmen zu verzeichnen.
  - Die vier Zuschüsse aus dem Finanzausgleich betragen insgesamt Fr. 665'738.--, was Fr. 741.36 pro Einwohner ausmacht. Gegenüber dem Budget ist der Gesamtbetrag um Fr. 3'838.-- angestiegen, gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme um Fr. 14'549.--. Wie in den letzten Jahren, wurde auch diesmal ein Zuschuss im Rahmen der Mindestausstattung ausgerichtet, da unsere Steueranlage von 1.75 über dem Mittel der bernischen Gemeinden von 1.6061 liegt.
  - Für die verschiedenen Lastenverteiler mit dem Kanton ("Lehrerbesoldung", "Beiträge an Ergänzungsleistungen und Familienzulagen", "Sozialhilfe", "Beitrag an den öffentlichen Verkehr" und „neue Aufgabenteilung“) musste ein Betrag von total Fr. 1'320'879.-- aufgewendet werden. Dies ist eine Zunahme gegenüber dem Vorjahr um Fr. 10'186.--. Pro Einwohner ergibt sich eine jährliche Belastung von Fr. 1'470.91. Im 2021 waren es Fr. 1'481.01.



- Die Nettoinvestitionen von Fr. 181'730.69 fielen um Fr. 263'863.12 tiefer aus als im Vorjahr. Von den Investitionen geht ein Betrag von Fr. 82'626.-- zu Lasten des Steuerhaushaltes. Gegenüber dem Vorjahr ist eine Abnahme von Fr. 254'690.18 zu verzeichnen. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei guten 82.64 % d.h. wir konnten über 4/5 der Investitionen aus den Mitteln der Laufenden Rechnung finanzieren. Für den Rest mussten wir auf eigene Reserven zurückgreifen.
- Die erste grosse Tranche der Auflösung der Neubewertungsreserven wurde im Berichtsjahr vorgenommen. So wurde ein Betrag von Fr. 176'370.95 in die Schwankungsreserve eingelegt. Vom übrigbleibenden Bestand wurde ein Fünftel der Erfolgsrechnung als neutraler Ertrag gutgeschrieben. Die restlichen 4 Fünftel von je Fr. 60'510.-- werden in den kommenden 4 Jahren der Erfolgsrechnung gutgeschrieben.

## **1.2.2 Ergebnisse Spezialfinanzierungen gebührenfinanzierte Bereiche**

### **SF Abwasserentsorgung**

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem **Aufwandüberschuss** von Fr. 5'157.85 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 38'250.--. Die Anschlussgebühren von Fr. 32'311.95 werden in der Erfolgsrechnung erfasst und können an die jährliche Einlage in den Werterhalt (Wiederbeschaffungswert) angerechnet werden. Dadurch mussten nur noch Fr. 28.05 in den Werterhalt eingelegt werden, um eine 100%-ige Einlage zu erreichen. Die Besserstellung gegenüber dem Budget von Fr. 33'092.-- ist einerseits auf die günstigeren Unterhalts- und Honorarkosten und andererseits auf die tiefere Einlage in den Werterhalt zurück zu führen. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung (Konto 29'002.00) beträgt per 31.12.2022 Fr. 153'875.55. Der Saldo beim Werterhalt (Konto 29'302.00) beträgt per 31.12.2022 Fr. 412'681.90.

### **SF Abfall**

Die Abfallbeseitigung (Funktion 7301) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von Fr. 5'601.07 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 1'100.--. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 4'501.07. Die Abfuhr- und Verbrennungskosten für den Hauskehricht fielen um Fr. 4'915.-- tiefer aus. Die Personalkosten weisen gegenüber dem Budget einen um Fr. 2'634.-- tieferen Aufwand aus. Die Entsorgung des Grüngutes blieb um Fr. 4'668.-- über dem Budget. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Anstieg von Fr. 4'915.-- zu verzeichnen. Beim Hauskehricht sank die entsorgte Menge von 140.77 Tonnen im 2021 auf 139.77 Tonnen im 2022. Bei den Gebührenerträgen für die Entsorgung des Hauskehrichts mussten gegenüber dem Vorjahr um Fr. 2'368.-- tiefere Erträge verzeichnet werden. Der Ertrag aus den Grundgebühren von Fr. 35'475.-- entspricht fast genau dem Betrag aus dem Vorjahr und aus dem Budget. Der Saldo des Eigenkapitals (Konto 29'003.00) beträgt per 31.12.2022 bereits Fr. 36'295.35 nachdem er sich in den Jahren 2016 bis 2018 noch im Minus befand.

## **1.2.3 Übrige Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement**

### **SF Wärmeverbund**

Der WävU (Funktion 8791) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von Fr. 33'850.17 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 16'050.--. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 17'800.67. Im Berichtsjahr blieben die Aufwendungen für den Unterhalt und Dienstleistungen Dritter mit Fr. 6'034.44 unter dem Budget. Auch die Kosten für den Einkauf von Holzschnitzel fielen mit Fr. 4'968.-- doch einiges tiefer aus. Beim Wärmeverkauf ist gegenüber dem Budget ein kleiner Minderertrag von Fr. 1'360.-- fest zu stellen. Gegenüber dem Vorjahr sank der Ertrag um Fr. 20'375.15. Der Saldo der Spezialfinanzierung (Konto 29'005.01) beträgt per 31.12.2022 bereits Fr. 101'049.45. Dieser ist in den letzten drei Jahren entstanden, nachdem er sich im 2019 noch bei Null befand.



## **SF Feuerwehr RUWO**

Die Feuerwehr RUWO (Funktion 1500) ist eine einseitige Spezialfinanzierung. Bei einem Ertragsüberschuss, wie es in den Jahren 2021 und 2022 der Fall ist, wird eine Einlage in das Eigenkapitalkonto (29'000.00) nötig. Ein allfälliger Aufwandüberschuss geht zu Lasten des Steuerhaushaltes nachdem der Bestand des Eigenkapitalkontos aufgebraucht ist. Der Saldo des Eigenkapitals (Konto 29'000.00) beträgt per 31.12.2022 nun Fr. 3'048.18.

## **SF Mehrwertabschöpfung**

Gestützt auf Art. 6 des Reglements über die Mehrwertabgabe der Einwohnergemeinde Ursenbach vom 1. Mai 2021 sowie die einschlägigen Bundes- und Kantonsvorschriften hat die Gemeinde eine Spezialfinanzierung Mehrwertabgaben zu führen. Diese wird geüfnet durch sämtliche der Gemeinde gestützt auf das genannte Reglement zufallenden Erträge aus der Mehrwertabgabe. Die Verwendung der Mittel richtet sich nach Art. 5 Abs. 1 des eidgenössischen Raumplanungsgesetzes. Im Berichtsjahr sind erstmals Erträge aus den Mehrwertabgaben (Funktion 7909) eingegangen. Nebst der Ausscheidung von 10 % für den Kanton wurde Ende Jahr eine Einlage in diese Spezialfinanzierung vorgenommen. Der Saldo des Eigenkapitals (Konto 29'006.00) beträgt per 31.12.2022 neu Fr. 7'719.30.

## **2. Eckdaten**

### **2.1. Übersicht**

	<b>Rechnung 2022</b>	<b>Budget 2022</b>	<b>Rechnung 2021</b>
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	62'344.42	-317'900.00	8'395.39
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	28'050.53	-296'800.00	0.00
Jahresergebnis Spezialfinanzierungen	34'293.89	-21'100.00	28'395.39
Steuerertrag natürliche Personen	1'450'858.15	1'361'000.00	1'408'225.30
Steuerertrag juristische Personen	73'189.20	80'300.00	41'845.60
Liegenschaftssteuer	187'562.00	186'500.00	182'448.75
Nettoinvestitionen	181'730.69	185'525.00	445'593.81
Bestand Finanzvermögen	5'752'145.04		5'735'429.73
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	2'920'299.06		2'904'178.37
Bestand Verwaltungsvermögen Allgem. Haushalt	2'848'200.16		2'829'068.
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierung	552'603.96		572'193.9
Fremdkapital	827'887.71		875'144.13
Eigenkapital	7'844'556.39		7'764'463.97
Finanzpolitische Reserve	1'318'568.08		1'282'867.39
Bilanzüberschuss	5'392'907.63		5'364'857.10



#### 4.1. Erfolgsrechnung nach Funktionen

Funktionale Gliederung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	4'837'056.83	4'837'056.83	4'774'700.00	4'774'700.00	4'687'394.96	4'687'394.96
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>557'203.41</b>	<b>131'997.97</b>	<b>546'700.00</b>	<b>135'350.00</b>	<b>576'248.54</b>	<b>169'914.70</b>
Nettoaufwand		425'205.44		411'350.00		406'333.84
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>260'054.66</b>	<b>172'814.20</b>	<b>250'850.00</b>	<b>158'050.00</b>	<b>259'073.10</b>	<b>167'212.90</b>
Nettoaufwand		87'240.46		92'800.00		91'860.20
<b>2 Bildung</b>	<b>873'609.82</b>	<b>38'334.10</b>	<b>888'550.00</b>	<b>29'400.00</b>	<b>845'357.59</b>	<b>57'776.05</b>
Nettoaufwand		835'275.72		859'150.00		787'581.54
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>120'912.96</b>	<b>17'498.50</b>	<b>117'500.00</b>	<b>14'500.00</b>	<b>81'343.73</b>	<b>13'408.00</b>
Nettoaufwand		103'414.46		103'000.00		67'935.73
<b>4 Gesundheit</b>	<b>4'822.00</b>		<b>6'100.00</b>		<b>5'016.83</b>	
Nettoaufwand		4'822.00		6'100.00		5'016.83
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>780'259.25</b>	<b>41'309.03</b>	<b>853'500.00</b>	<b>49'250.00</b>	<b>785'009.62</b>	<b>39'957.05</b>
Nettoaufwand		738'950.22		804'250.00		745'052.57
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>195'814.83</b>	<b>8'748.30</b>	<b>279'150.00</b>	<b>2'500.00</b>	<b>174'288.30</b>	<b>3'288.65</b>
Nettoaufwand		187'066.53		276'650.00		170'999.65
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>352'540.95</b>	<b>287'875.70</b>	<b>376'300.00</b>	<b>289'400.00</b>	<b>337'616.28</b>	<b>281'022.75</b>
Nettoaufwand		64'665.25		86'900.00		56'593.53
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>1'144'554.76</b>	<b>1'248'871.53</b>	<b>1'121'550.00</b>	<b>1'233'500.00</b>	<b>1'175'413.58</b>	<b>1'373'332.47</b>
Nettoaufwand		104'316.77		111'950.00		197'918.89
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>547'284.19</b>	<b>2'889'607.50</b>	<b>334'500.00</b>	<b>2'862'750.00</b>	<b>448'027.39</b>	<b>2'581'482.39</b>
Nettoertrag		2'342'323.31		2'528'250.00		2'133'455.00

#### 5.1. Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Aufwand</b>	<b>4'769'554.56</b>		<b>4'757'550.00</b>		<b>4'637'061.47</b>	
30 Personalaufwand	717'608.01		715'850.00		711'999.95	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'715'253.68		1'790'650.00		1'668'950.35	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	162'268.00		177'250.00		150'770.00	
34 Finanzaufwand	124'308.97		155'450.00		123'440.67	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung	42'557.31		19'400.00		32'890.17	
36 Transferaufwand	1'660'364.45		1'766'300.00		1'665'290.71	
37 Durchlaufende Beiträge	857.70					
38 Ausserordentlicher Aufwand	212'071.64				142'615.47	
39 Interne Verrechnungen	134'264.80		132'650.00		141'104.15	
<b>4 Ertrag</b>		<b>4'831'898.98</b>		<b>4'439'650.00</b>		<b>4'665'456.86</b>
40 Fiskalertrag		1'808'617.55		1'710'500.00		1'730'626.05
42 Entgelte		1'613'721.05		1'552'500.00		1'763'567.32
44 Finanzertrag		177'040.90		177'300.00		172'796.35
46 Transferertrag		860'516.03		866'700.00		857'362.99
47 Durchlaufende Beiträge		857.70				
48 Ausserordentlicher Ertrag		236'880.95				
49 Interne Verrechnungen		134'264.80		132'650.00		141'104.15
<b>9 Abschlusskonten</b>	<b>67'502.27</b>	<b>5'157.85</b>	<b>17'150.00</b>	<b>335'050.00</b>	<b>50'333.49</b>	<b>21'938.10</b>
90 Abschluss Erfolgsrechnung	67'502.27	5'157.85	17'150.00	335'050.00	50'333.49	21'938.10



## 12.4. Investitionsrechnung nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Total</b>	<b>392'701.39</b>	<b>392'701.39</b>	<b>561'225.00</b>	<b>561'225.00</b>	<b>915'593.81</b>	<b>915'593.81</b>
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung + Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>59'249.22</b>		<b>68'625.00</b>			
<b>1400</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>24'400.00</b>		<b>23'625.00</b>			
1400.5610.00	Amliche Vermessung, Beiträge an Kanton	24'400.00		23'625.00			
<b>1500</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>34'849.22</b>		<b>45'000.00</b>			
1500.5060.01	Kleinfahrzeug für Mannschaft mit Anhängerkupplung	34'849.22		45'000.00			
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>10'262.30</b>		<b>46'750.00</b>		<b>44'228.45</b>	
<b>2120</b>	<b>Primarstufe</b>					<b>5'389.80</b>	
2120.5200.00	Medien und Informatik ICT Schule					5'389.80	
<b>2170</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>10'262.30</b>		<b>46'750.00</b>		<b>38'838.65</b>	
2170.5040.00	Beleuchtung Schulhaus	10'262.30		16'750.00			
2170.5040.02	Sportanlage/Aussenplätze			15'000.00			
2170.5040.03	Brandschutzmassnahmen Schulhaus					38'838.65	
2170.5040.04	Fassade sanieren und streichen			15'000.00			
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>16'639.70</b>		<b>93'000.00</b>			
<b>3410</b>	<b>Schwimmbad</b>	<b>16'639.70</b>		<b>93'000.00</b>			
3410.5040.00	Projektkredit für Sanierung Badi	16'639.70		25'000.00			
3410.5040.01	Sanierung Schwimmbecken			50'000.00			
3410.5040.02	Sanierung Zaun			18'000.00			
<b>6</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>28'068.15</b>		<b>187'850.00</b>	<b>437'187.50</b>	<b>228'000.00</b>	
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>28'068.15</b>		<b>187'850.00</b>	<b>437'187.50</b>	<b>228'000.00</b>	
6150.5010.02	Hohlenstrasse	15'881.35				422'187.50	
6150.5010.03	Schützhubel	12'186.80				15'000.00	
6150.6300.02	Investitionsbeiträge vom Bund für Hohlenstrasse					120'000.00	
6150.6310.02	Investitionsbeiträge vom Kanton für Hohlenstrasse				187'850.00	108'000.00	
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>4'391.80</b>	<b>35'985.35</b>			<b>83'900.05</b>	
<b>7410</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>		<b>35'985.35</b>			<b>47'374.10</b>	
7410.5020.00	Konzeptstudie Hochwasserschutz					3'595.25	
7410.5020.01	Instandstellung Hochwasserschäden 2021					43'778.85	
7410.6310.01	Investitionsbeitrag Kanton für Gewässerunterhalt		35'985.35				
<b>7900</b>	<b>Raumordnung allgemein</b>	<b>4'391.80</b>				<b>36'525.95</b>	
7900.5290.00	Ortsplanungsrevision	4'391.80				36'525.95	
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>168'604.87</b>	<b>69'500.00</b>	<b>165'000.00</b>		<b>115'277.81</b>	<b>7'000.00</b>
<b>8711</b>	<b>Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb]</b>	<b>168'604.87</b>	<b>69'500.00</b>	<b>165'000.00</b>		<b>112'967.81</b>	<b>7'000.00</b>
8711.5034.00	Hohlenstrasse - Rohranlagen	44'982.05				6'179.71	
8711.5034.03	Strang Stutz					1'950.99	
8711.5034.04	Projekt Trafostation Glas Trösch	10'653.29				97'448.72	
8711.5034.05	Verlegen Freileitung TS Unterdorf bis TS Flührain	82'777.81		85'000.00			
8711.5034.07	Projekt Berg (zu EVU Hohlenstrasse)	26'238.71					
8711.5034.08	Ringleitung TS Flührein bis TS Dorf			80'000.00			
8711.5060.02	Zähler NKE NE 5 und NKE NE7	3'953.01				7'388.39	
8711.6350.00	Netzanschlussgebühren		3'500.00				7'000.00
8711.6350.04	Investitionsbeiträge Glas Trösch für Trafo		66'000.00				
<b>8791</b>	<b>Fernwärmebetrieb Energie</b>					<b>2'310.00</b>	
8791.5030.02	Projekt WäVU 2020					2'310.00	
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>105'485.35</b>	<b>287'216.04</b>	<b>187'850.00</b>	<b>373'375.00</b>	<b>235'000.00</b>	<b>680'593.81</b>
<b>9990</b>	<b>Abschluss</b>	<b>105'485.35</b>	<b>287'216.04</b>	<b>187'850.00</b>	<b>373'375.00</b>	<b>235'000.00</b>	<b>680'593.81</b>
9990.5900.00	Passivierte Einnahmen	105'485.35		187'850.00		235'000.00	
9990.6900.00	Aktiviert Ausgaben		287'216.04		373'375.00		680'593.81





Die **Nettoinvestitionen** verteilen sich auf die folgenden Bereiche:

	<u>Rechnung 2022</u>	<u>Budget 2022</u>	<u>Rechnung 2021</u>
• Steuerfinanziert	Fr. 82'625.82	Fr. 20'525.00	Fr. 337'316.00
• Elektrizitätsversorgung	Fr. 99'104.87	Fr. 165'000.00	Fr. 105'967.81
<b>Allgemeiner Haushalt</b>	<b>Fr. 181'730.69</b>	<b>Fr. 185'525.00</b>	<b>Fr. 443'283.81</b>
• Spezialfinanzierungen	Fr. ---	Fr. ---	Fr. 2'310.00
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>Fr. 181'730.89</b>	<b>Fr. 185'525.00</b>	<b>Fr. 445'593.81</b>

### **GENEHMIGUNG der Jahresrechnung:**

Der Gemeinderat genehmigte die Jahresrechnung 2022 am 15. Mai 2023 mit folgenden Ergebnissen:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt	Fr.	4'769'554.56
	Ertrag Gesamthaushalt	Fr.	4'831'898.98
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr.</b>	<b>62'344.42</b>
davon	Aufwand Allgemeiner Haushalt	Fr.	4'430'434.35
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	Fr.	4'458'484.88
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr.</b>	<b>28'050.53</b>
	Aufwand Abwasserentsorgung	Fr.	148'846.30
	Ertrag Abwasserentsorgung	Fr.	143'688.45
	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>Fr.</b>	<b>-5'157.85</b>
	Aufwand Abfall	Fr.	94'685.18
	Ertrag Abfall	Fr.	100'286.25
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr.</b>	<b>5'601.07</b>
	Aufwand Wärmeverbund	Fr.	95'588.73
	Ertrag Wärmeverbund	Fr.	129'439.40
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr.</b>	<b>33'850.67</b>
INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	Fr.	287'216.04
	Einnahmen	Fr.	105'485.35
	<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>Fr.</b>	<b>181'730.69</b>

### **ANTRAG:**

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von **Fr. 62'344.42** im Gesamthaushalt zu genehmigen. Es sind keine Nachkredite von der Gemeindeversammlung zu genehmigen.

Die gesamte Jahresrechnung ist öffentlich, sie umfasst 109 Seiten. Sie kann bei der Gemeindeverwaltung eingesehen sowie gratis auf Papier oder als PDF-Datei bezogen werden. Zudem befindet sie sich als PDF-Datei auf unserer Homepage ([www.ursenbach.ch](http://www.ursenbach.ch)).



## **2. Genehmigung Verpflichtungskredit Erneuerung technische Installationen Trafostationen Dorf und Flührain**

*Referent: Klaus Brand*

In den beiden Transformatorenstationen befinden sich Mittelspannungsanlagen aus den 60.er Jahren. Ersatzteilbeschaffung ist nicht mehr gegeben. Weiter muss schutztechnisch im Zusammenhang mit der künftigen Ringleitung aufgerüstet werden. Auch das Eid. Starkstrominspektorat (ESTI) spricht hier eine Empfehlung aus. Die Anlagen werden im Vorfeld entsprechend dem Vergabereglement der EVU ausgeschrieben.

Die Investitionskosten wurden durch die EVU berechnet und betragen:

2 Stück MS Anlage inkl. Schutzgeräte	Fr.	96'000.00
Demontage, Montagearbeiten, Verlegung, Anschlüsse	Fr.	14'000.00
Entsorgung	Fr.	1'200.00
Notstromgruppeneratz	Fr.	6'500.00
Planung/Bauleitung, ESTI Eingabe	Fr.	5'800.00
Parametrierung Schutz / Schutzkonzept	Fr.	5'000.00
Unvorhergesehenes / Preisschwankungen	Fr.	<u>2'500.00</u>
<b>Total (exkl. MWST)</b>	<b>Fr.</b>	<b>131'000.00</b>

Folgekosten:

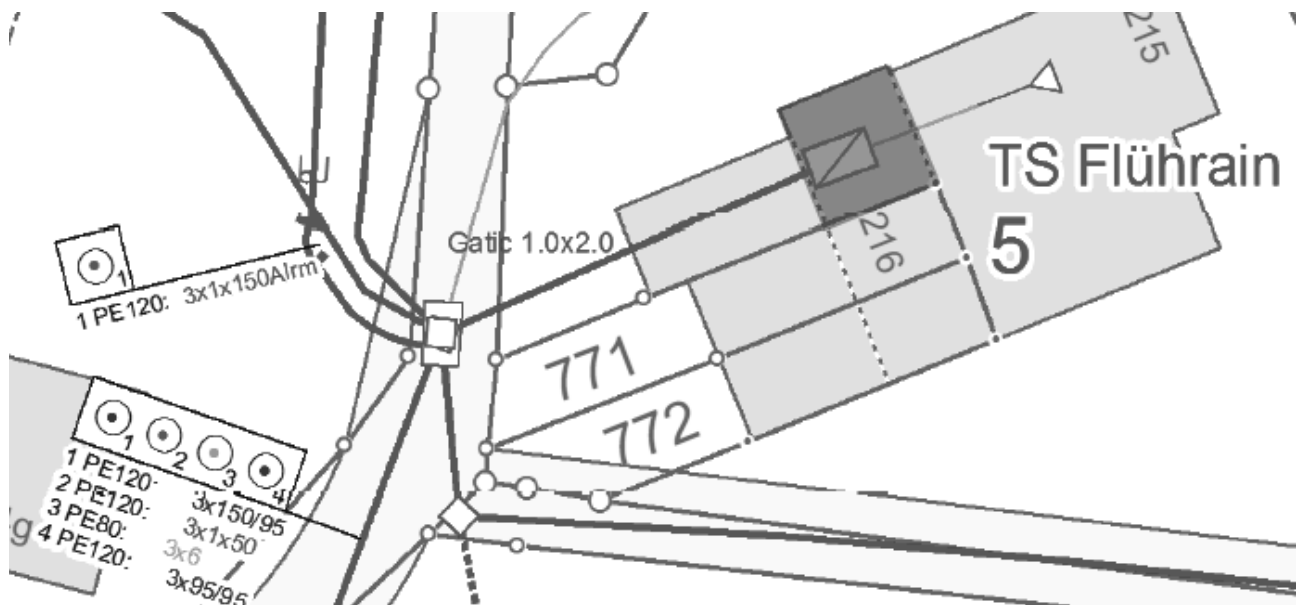
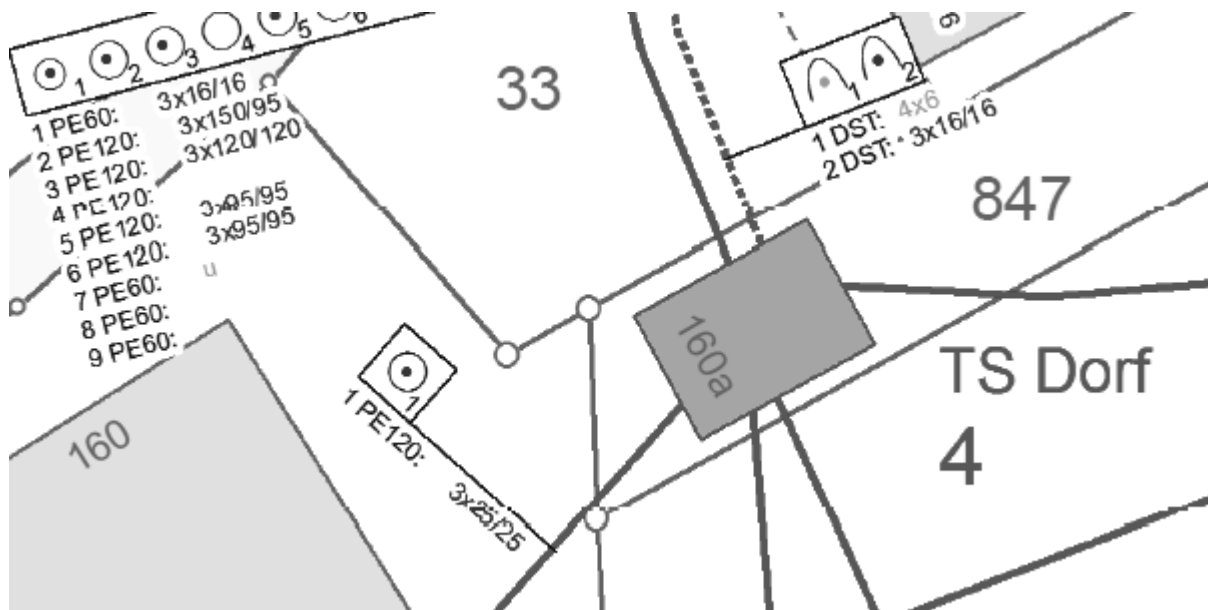
Die Gebühren für die Eingabe ESTI sind eingerechnet. Ansonsten fallen keine weiteren Kosten an.

Die Finanzkompetenz für diese Ausgabe liegt bei der Gemeindeversammlung. Seitens der Elektroversorgung Urnenbach EVU besteht die Absicht, das Vorhaben noch im 2023 zu realisieren.

Aus Sicht der EVU und des Gemeinderates ist diese Investition sinnvoll und nötig und trägt wesentlich dazu bei, die Versorgungssicherheit auch in Zukunft zu gewährleisten. Die Pflege und Erneuerung des Netzes und somit auch der Trafostationen stellt eine wichtige Aufgabe dar und ist eine Grundvoraussetzung, um eine sichere Stromversorgung gewährleisten zu können.

Die Investition kann mit den bestehenden Mitteln finanziert werden und führt zu keiner direkten Erhöhung des Strompreises. Schwankungen auf dem Strommarkt können nicht beeinflusst werden.

Die Arbeiten werden gemäss Vergabereglement Submission durch die Elektroversorgung Urnenbach vergeben.



### Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, die obgenannten Investitionen in Form eines Verpflichtungskredites im Betrag von Fr. 131'000.00 zu genehmigen und die Elektroversorgung Ursenbach mit den weiteren Ausführungen zu beauftragen.



### **3. Genehmigung Verpflichtungskredit Sanierung Feuchtigkeits- schäden Kellerräume Schulhaus**

*Referent: Daniel Schüpbach*

#### **Ausgangslage**

Im Bereich der Schulküche und dem Theorieraum im Untergeschoss des Schulhauses machte sich seit längerem ein unangenehmer Geruch bemerkbar, der auf Feuchtigkeit hinweist.

Die Firma AMS Langenthal wurde beauftragt, nähere Untersuchungen vorzunehmen. Diese stellten fest, dass der Unterlagsboden grossflächig nass ist. Dies hatte zur Folge, dass die Wände die Feuchtigkeit aufsogen und so der Verputz Schaden genommen hat. Auch die Einrichtung der Schulküche ist dadurch in Mitleidenschaft gezogen worden.

Es wurde dann geprüft, ob eine Wasserleitung defekt ist oder die Leitungen der Bodenheizungen nicht mehr dicht sind. Weiter wurde geprüft, ob Wasser von aussen ins Gebäude eintritt. Nachdem die Ursache nicht gefunden wurde, mussten weitere Massnahmen durchgeführt werden. Der Unterlagsboden wurde angebohrt und den Boden trockengelegt, um zu prüfen, ob irgendwo wieder Wasser nachläuft. An diversen Stellen entlang den Aussenwänden sind zusätzlich Sondierlöcher bis auf den rohen Beton und bis an die Aussenwand gemacht worden. An diesen Stellen hat man sofort gesehen, dass Wasser nachläuft, wenn oben im Bereich der Arbeitsfugen gewässert wurde. Zudem ist Wasser seitlich unter dem Lichtschacht gegen die Fassade und so bei der Trennfuge ins Innere (Unterlagsboden) gedrungen.

Zur fachgerechten Sanierung des ganzen Schadens wurde ein Bauphysiker der Firma MBJ Kirchberg, beigezogen. Dieser hat empfohlen, das Bauwerk statt von innen, von aussen abzudichten. Dies hat zur Folge, dass an zwei Stellen (Seite Biotop und Längsseite Anfang Lichtschacht) ein Aushub bis auf Höhe Bodenplatte gemacht werden muss um die Übergänge Boden – Wand abdichten zu können.

Innen wird der bestehende Unterlagsboden mit den ca. 40-jährigen Bodenheizungsleitungen abgebrochen, so dass die Betonplatte in beiden Räumen vollflächig abgedichtet werden kann. Anschliessend wird der neue Unterlagsboden inkl. Bodenheizung erstellt.

Weitergehende Sanierungsarbeiten inklusive einer allfälligen neuen Schulküche sind nicht Gegenstand dieses Kreditbegehrens. Es ist vorgesehen, diese Sanierungsarbeiten dem Stimmbürger an der kommenden Dezember-Versammlung vorzulegen.



**Kosten:**

Es liegt folgender Kostenvoranschlag der Liegenschaftsverwalterin vor:

Erdarbeiten	Fr. 19'000.00
Baumeisterarbeiten	Fr. 16'400.00
Abdichtungsarbeiten	Fr. 39'000.00
Fassadengerüst	Fr. 1'300.00
Fassadenverputz und Dämmung	Fr. 7'000.00
Elektrische Installationen	Fr. 3'000.00
Heizung	Fr. 5'000.00
Sanitäre Installationen	Fr. 8'500.00
Gipser und Malerarbeiten	Fr. 2'300.00
Metallbauarbeiten	Fr. 400.00
Schreinerarbeiten	Fr. 5'000.00
Unterlagsböden	Fr. 12'000.00
Planung und Bauleitung	Fr. 8'000.00
Nebenkosten (Strom- u. Wasserverbrauch)	Fr. 5'000.00
Reserve für Unvorhergesehenes	<u>Fr. 8'100.00</u>

**Total**

**Fr.140'000.00**

Sofern der Souverän dem Kredit zustimmt, erfolgt anschliessend die Arbeitsvergabe durch den Gemeinderat. Das ortsansässige Gewerbe wird nach Möglichkeit berücksichtigt. Die Arbeiten sollen nach Möglichkeit in den Schulferien begonnen und abgeschlossen werden, damit der Schulbetrieb nicht gestört wird. Zudem muss eine gewisse Trocknungsphase gewährleistet werden.

Es handelt sich um eine sinnvolle, zweckmässig und nötige Investition um die Räumlichkeiten weiterhin nutzen zu können.

**Antrag**

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, die obgenannten Investitionen in Form eines Verpflichtungskredites im Betrag von Fr. 140'000.00 zu genehmigen und den Gemeinderat mit der weiteren Ausführung zu beauftragen.



#### 4. Abrechnung Verpflichtungskredite

Referent: Niklaus Lehmann

##### Ausgangslage

Die folgenden Verpflichtungskredite wurden durch die **Gemeindeversammlung** genehmigt, sie sind beendet und müssen **der Versammlung** gegenüber noch abgerechnet, d.h. zur Kenntnis gebracht werden. Es sind dies:

##### Hohlenstrasse - Rohranlage EVU

Konto: 8711.5034.00

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Hohlenstrasse wurden die Rohranlagen der EVU in diesem Gebiet erneuert. In der Hohlenstrasse wurde ein Rohrblock und zu den Liegenschaften jeweils ein Kabelschutzrohr eingebaut. Die Verkabelung des Gebietes erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Kredit vom 28.04.2021	Verpflichtungskredit		Fr. 100'000.00
Tiefbauarbeiten	1. Etappe	Fr.	54'537.00
Tiefbauarbeiten	2. Etappe	Fr.	20'158.50
Freileitung		Fr.	21'300.00
Verteilkabine		Fr.	6'904.40
Planungskosten, Diverses		Fr.	<u>3'523.42</u>
Gesamtaufwand			Fr. 106'423.32
<b>Kreditüberschreitung</b>			<b><u>Fr. 6'423.32</u></b>

Die Kreditüberschreitung ist entstanden, weil in den Jahren 2020 und 2021 die Aufwendungen für die Verteilkabine von Fr. 6'904.40 irrtümlicherweise diesem Kredit und nicht dem EVU-Verpflichtungskredit «Projekt Berg» belastet wurden.

##### Verlegen Freileitung TS Unterdorf TS Flühraim

Konto: 8711.5034.05

Verlegung der bestehenden 16 kV-Freileitung ab Trafostation Unterdorf bis Trafo Flühraim in den Boden.

Kredit vom 28.04.2021	Verpflichtungskredit		Fr. 85'000.00
Tiefbauarbeiten		Fr.	30'040.20
Kabelleitungen		Fr.	36'197.85
Demontage Freileitung		Fr.	4'128.50
Planungskosten, Bauleitung, Div.		Fr.	<u>12'411.26</u>
Gesamtaufwand			Fr. 82'777.81
<b>Nicht benötigter Kredit</b>			<b><u>Fr. 2'222.19</u></b>

Das gesamte Projekt konnte im Herbst 2022 wie geplant ausgeführt werden. Es sind keine Kostenüberschreitungen zu verzeichnen.

##### Antrag

Die Gemeindeversammlung wird ersucht, von den beiden Schlussabrechnungen Kenntnis zu nehmen.



## **5. Bericht der Aufsichtsstelle Datenschutz; Orientierung / Kenntnisnahme**

Gemäss Organisationsreglement der Einwohnergemeinde Ursenbach übt das Rechnungsprüfungsorgan die Aufsicht über den Datenschutz aus. Für die Einhaltung des Datenschutzes sind grundsätzlich die Behörden verantwortlich. Die Aufgabe der Aufsichtsstelle ist, die Anwendung der Vorschriften zu prüfen und die Einwohner jährlich zu informieren. Die MSM Treuhand AG konnte aufgrund der erhaltenen Auskünfte, der vorhandenen Dokumentationen und der vorgenommenen Prüfungen davon ausgehen, dass bei der Auskunftserteilung von Einzel- und Listenauskünften die Vorschriften über den Datenschutz eingehalten werden und die angewandte Praxis angemessen ist.

## **6. Orientierung über Bauprojekt Hochwasserschutz und Stand Projekt Sanierung Badi**

Wie bereits an der letzten Gemeindeversammlung orientiert worden ist, befasst sich der Gemeinderat derzeit mit zwei Grossprojekten. Einerseits betrifft dies die anstehende Sanierung der Badi Ursenbach und andererseits die Realisierung von Hochwasserschutzmassnahmen (Rückhaltebecken, Dämme etc.). Bei beiden Projekten haben Fachplaner erste Untersuchungen gemacht und die Resultate dem GR vorgestellt. Der GR hat entschieden, dass das Hochwasserschutzprojekt vorgezogen werden soll. Dies einerseits aus finanziellen Überlegungen und andererseits auch wegen den kausalen Zusammenhängen betreffend Überflutungsrisiko der sanierten Badi, d.h. die Rückhaltmassnahmen sollten vor der Sanierung der Badi erfolgen, damit das Hochwasserrisiko verringert werden kann.

Die zuständigen Gemeinderäte werden an der Gemeindeversammlung nähere Informationen über dieses Orientierungstraktandum abgeben.

## **7. Verschiedenes**

- Informationen aus den Gemeinderats-Ressorts
- Nächste Gemeindeversammlung: Montag, 4. Dezember 2023, 20.00 Uhr  
Schulhaus

Wir laden Sie herzlich zu der Gemeindeversammlung ein und freuen uns, die vorliegenden Traktanden vorstellen zu dürfen.

